

Leitbild

zur Landesaktion NÖ Dorferneuerung in

Mönichkirchen

Marktgemeinde Mönichkirchen

Jänner 2023





INHALTSVERZEICHNIS

1.	VORWORT	3
2.	EINLEITUNG	4
3.	BLICK AUF MÖNICHKIRCHEN	5
4.	ABLAUF DES DORFERNEUERUNGSPROZESSES	8
5.	DORFGESPRÄCH ZUR LEITBILDERSTELLUNG	8
6.	LEITZIELE	10
7.	BEZUG ZUR HAUPTREGIONSSTRATEGIE INDUSTRIEVIERTEL	11
8.	GEPLANTE MASSNAHMEN UND PROJEKTE	12
9.	GEMEINDERATSBESCHLUSS	13
10.	SICHERSTELLUNG DER BETEILIGUNG	13
11.	KONTAKTE	14
12.	STELLUNGNAHME DES BETREUERS	15
13.	BLITZLICHTER	16
14.	BEILAGE	17



1. VORWORT

Geschätzte Bevölkerung aus Mönichkirchen!

2022 feierte die Marktgemeinde Mönichkirchen „100 Jahre“ selbstständige Gemeinde. Ausgenommen der Wirren des zweiten Weltkrieges entwickelte sich unsere Heimatgemeinde kontinuierlich zu einer lebenswerten Marktgemeinde.

Besonderen Aufschwung erfuhr Mönichkirchen im Tourismus, was zur Folge hat, dass viele Betriebe erhebliche Summen investierten. Gasse, die früher unbedeutend waren, sind heute Zufahrtsstraßen im Tourismuszentrum.



Es ist lobend zu erwähnen, dass sich die Mitglieder des Dorferneuerungsvereins wieder einstimmig für den Wiedereinstieg in die Aktivphase ab 01.01.2023 entschlossen haben.

Der Gemeinderat wird in Vertretung für die MG Mönichkirchen ein kooperativer Partner der Dorferneuerung in Mönichkirchen sein. Das bereits aufgelegte Kurzkonzept zur Landesaktion NÖ Dorferneuerung birgt in seinen Zielsetzungen und Vorausschauungen interessante Projekte und Ideen. Das nun vorliegende Leitbild ist Anhalt und Orientierung für unseren Weg in den nächsten Jahren im Zuge des Dorferneuerungsprozesses.

Die Gemeinde Mönichkirchen möchte auch in Zukunft die BürgerInnen in Entwicklungsprozesse einbinden, alle aktiven und kreativen Kräfte, die sich zum Wohl unserer Gemeinde positiv einbringen, sind dazu eingeladen.

Bürgermeister

Andreas Graf



2. EINLEITUNG

Die ganzheitliche Dorferneuerung umfasst wirtschaftliche, kulturelle, ökologische und soziale Aspekte, hat ihren Schwerpunkt in der örtlichen und kommunalen Daseinsvorsorge und ist bestrebt, die Bereitschaft der Bewohnerinnen und Bewohner wachzurufen, mit ihren eigenen Kräften eine Verbesserung der Lebensqualität im Ort anzustreben und die Eigenverantwortung für den Lebensraum zu erhöhen.

Für die zukünftigen Dorferneuerungsaktivitäten in Mönichkirchen bildet das Leitbild die Grundlage; es wurde in Zusammenarbeit von GemeindevertreterInnen und der Bevölkerung mit Unterstützung der NÖ.Regional.GmbH erstellt.

Mit der Aufnahme in die Landesaktion NÖ Dorferneuerung und der Erstellung des Leitbildes kann mit der Projektentwicklung und Projektumsetzung in Abstimmung mit der Hauptregionsstrategie 2024 begonnen werden.

Die Hauptregionsstrategie 2024 ist ein auf zehn Jahre angelegtes Handlungsprogramm der jeweiligen Hauptregion, wobei die NÖ.Regional.GmbH einerseits als Schnittstelle zwischen den einzelnen regionalen und kommunalen Ebenen und Akteuren agiert und andererseits für die Umsetzung der Hauptregionsstrategie verantwortlich zeichnet:

- Sie baut auf übergeordneten Strategien und Dokumenten auf (EU, Bund, Land) und fasst gleichzeitig strategische Positionen der Teilräume bzw. der AkteurInnen zusammen. Dadurch werden Informationsflüsse und Abstimmungsmechanismen verbessert.
- Sie stellt das Dach für teilregionale Strategien sowie Maßnahmen und Projekte dar. Sie gibt somit einen Rahmen für die Aktivitäten der Hauptregion im Bereich der Regionalentwicklung vor.
- Sie beinhaltet eine Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken (SWOT) -Analyse sowie Ziele und Maßnahmen für die vier Aktionsfelder „Wertschöpfung“, „Umweltsystem“, „Daseinsvorsorge“ und „Kooperation“ und legt strategische Positionen und Indikatoren bis 2024 fest. Somit ergibt sich gleichzeitig ein Fokus auf die Wirkung und die damit verbundenen Ergebnisse.
- Sie ermöglicht eine laufende Reflexion (z.B. im Rahmen der Hauptregionsversammlung). Somit kann zeitgerecht auf Abweichungen (Neu- bzw. Fehlentwicklungen) in den Aktionsfeldern reagiert werden.

Weiterführende Informationen zur Hauptregionsstrategie 2024 unter www.noeregional.at



3. BLICK AUF MÖNICHKIRCHEN

3.1. Daten der Gemeinde

Gemeinde:	Marktgemeinde Mönichkirchen
Gemeindegröße:	16,31 km ²
Einwohner:	607 Hauptwohnsitzer
Mitglied in der Kleinregion:	Wechselland
Mitglied in der Leaderregion:	Bucklige Welt - Wechselland
Hauptregion:	Industrieviertel
Politischer Bezirk:	Neunkirchen

3.2. Bearbeitungsgebiet

Der Dorferneuerungsprozess bezieht sich auf den Ortsteil Mönichkirchen. Dazu gehören neben dem Hauptort Mönichkirchen die Rotten Am Hartberg, Mönichkirchner Schwaig, Pfeffergraben und Unterhöfen.

3.3. Ausgangssituation

Die Gemeinde Mönichkirchen hat bereits lange Erfahrung mit einer Dorferneuerung, seit 1996 ist die Gemeinde in einem begleiteten Dorferneuerungsprozess, zuletzt 2015 – 2018. In dieser Zeit wurden etliche Projekte umgesetzt, Initiativen gesetzt, wichtige Entwicklungen der Gemeinde angestoßen.

In dieser Zeit wurden viele Projekte realisiert, Initiativen gesetzt, Aktionen und Veranstaltungen durchgeführt!

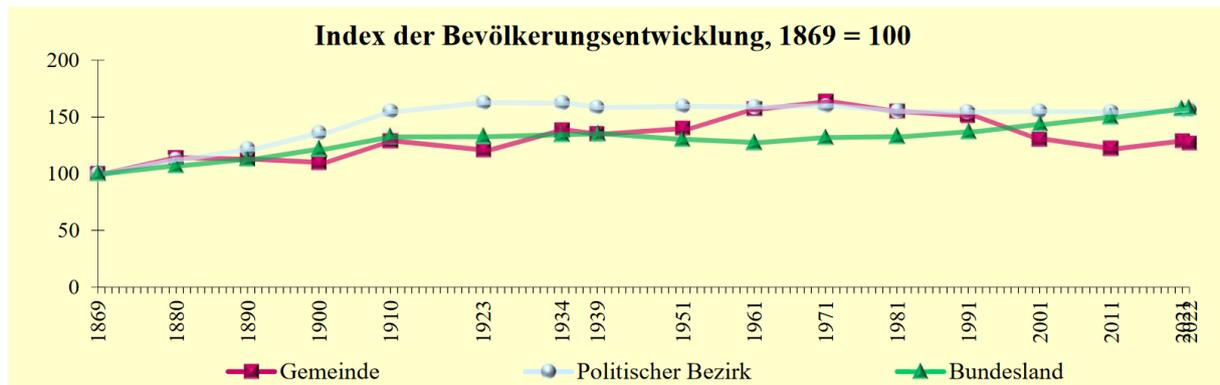
Auch in der eigenverantwortlichen Zeit wurden die Ideen einer Dorferneuerung weitergetragen, sowohl die Gemeinde als auch der Dorferneuerungsverein waren aktiv und arbeiteten gemeinsam an der Weiterentwicklung der Gemeinde.

Die Gemeinde und der Dorferneuerungsverein möchten mit neuen Ideen auch in Zukunft mit Unterstützung des Landes in einem begleiteten Dorferneuerungsprozess die Bevölkerung einbinden und zur Initiative motivieren.



Bevölkerung & Gesellschaft:

Durch die hohe Lebensqualität ist trotz peripherer Lage der Gemeinde die Bevölkerungszahl ziemlich gleichbleibend.



Die Altersstruktur der Bevölkerung zeigt, dass Mönichkirchen im Vergleich zum Bundesland einen höheren Anteil an Menschen über 65 Jahre hat, die Jugend bis 14 Jahre ist unterrepräsentiert.

Ein im Vergleich zum Bundesland etwas höherer Anteil der erwerbstätigen Bevölkerung ist in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Von den Erwerbstätigen in Mönichkirchen pendeln rd. 70 % zur Arbeitsstätte aus.

Wirtschaft:

Es gibt in Mönichkirchen einige kleinere Gewerbebetriebe. Ein wichtiger Bereich ist das Beherbergungs- u. Gaststättenwesen, hier werden etliche Arbeitsplätze angeboten.

Für die Versorgung der Bevölkerung steht eine Bäckerei & Kaufhaus zur Verfügung.

Infrastruktur und Freizeit:

Als pädagogischen Einrichtungen gibt es den Kindergarten und die Volksschule, weitergehende Schulen finden sich in Aspang bzw. in Kirchberg.

Die Gesundheitsversorgung der Mönichkirchener Bevölkerung erfolgt durch einen Allgemeinmediziner im Ort, in den Nebengemeinden gibt es diverse ergänzende Gesundheitsangebote.

Das Gemeinschaftsleben in Mönichkirchen wird nicht zuletzt durch die 12 Vereine und die örtlichen Initiativgruppen in diversen Bereichen gepflegt.

Für die Freizeit steht der Bevölkerung im Sommer ein dichtes Netz an beschilderten Wanderwegen zur Verfügung, MTB- Strecken, die Rollerbahn, Tennisplätze, der Wasserpark und der Wildbienenweg; im Winter locken Schipisten und Langlaufloipen.

Vorhandene raumrelevante Konzepte/Strategien:

- LEADER- Strategie für die Bucklige Welt - Wechselland
- Strategie der Klima- und Energiemodellregion Bucklige Welt - Wechselland
- Strategie im Rahmen der Klimaanpassungsmodellregion Bucklige Welt - Wechselland



Vorangegangene Aktivphasen und weitere Aktivitäten:

Die Gemeinde Mönichkirchen war zuletzt 2015 - 2018 in der Aktivphase der Landesaktion Dorferneuerung. Alleine seit Beginn der letzten Aktivphase 2015 wurden 7 geförderte Projekte umgesetzt.

Regionale Vernetzung:

Die Gemeinde Mönichkirchen ist Teil der Kleinregion Wechselland und in der LEADER- Region Bucklige Welt - Wechselland verankert.





4. ABLAUF DES DORFERNEUERUNGSPROZESSES

Information über den aktuellen Stand der Landesaktionen und zum Wiedereinstieg	26. 4. und 3. 6. 2022
Workshop	29. 8. 2022
Erstellung Kurzkonzept	September 2022
Bestehender Dorferneuerungsverein	Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Mönichkirchen“ ZVR-Zahl 410656872
Gemeinderatsbeschluss über das erstellte Kurzkonzept und Antrag um Aufnahme in die Landesaktion NÖ Dorferneuerung	16. 9. 2022
Einstieg in die Landesaktion NÖ Dorferneuerung	1. 1. 2023
Dorfgespräch zur Leitbilderstellung	28. 10. 2022
Gemeinderatsbeschluss über das erstellte Leitbild	
Prozessbegleitung	NÖ.Regional.GmbH

5. DORFGESPRÄCH ZUR LEITBILDERSTELLUNG

Blick zurück

Im Rahmen des Dorfgespräches wurde der bisherige Prozess bewertet und neue Ideen und Vorschläge für die weitere Entwicklung erarbeitet.

Rückblickend wurden in etlichen der im Leitbild 2012 gesetzten Zielsetzungen Erfolge verbucht, Fortschritte gemacht oder zumindest Verbesserungen erreicht.

Insgesamt sehen die TeilnehmerInnen des Dorfgespräches den bisherigen Dorferneuerungsprozess als sehr positiv, nicht zuletzt aufgrund der im Zuge der Dorferneuerung umgesetzten Projekte.

Es wurden in der letzten Aktivphase 7 Projekte im Rahmen der Dorferneuerung in Mönichkirchen vom Land NÖ aus Mitteln der NÖ Dorferneuerung gefördert und damit die Umsetzung ermöglicht bzw. erleichtert.



Die wichtigsten Ergebnisse für die Zukunft

Beim Dorfgespräch mit der Bevölkerung wurden „Mobilität, Umwelt“, „Soziales Gefüge“, „Dorfökonomie“ und „Freizeit, Kultur & Bildung“ als wichtigste Zukunftsthemen erachtet.

Die wichtigsten Vorschläge der TeilnehmerInnen:

- **Eislaufplatz für Groß und Klein**
- **Kartoffelacker auf Binderpoint als Almende (für alle zum ernten)**
- **Busverbindung Dr. Richard nach Graz/Wien**
- **Regenwasserzisterne (z.B. Salaerium) zum Gießen in der Gemeinde**
- **Senioren-Residenz auf der großen Wiese**
- **Nachbarschaftshilfe anbieten und schauen, wer's braucht**
- **Leistbare Baugründe für Jungfamilien/Startwohnungen**
 - besonders für „Langzeitbürger“
- **Gemeindeeigene Stromversorgung mit PV**
- **Besorgungen und Einkäufe für Personen ohne Auto**
- **Dorfhelfer:innen für alle**
- **Wiederbelebung des Modellparks**
- **Photovoltaik am Liftparkplatz**
- **Kommunales Energiemanagement**
- **Nächtigungstourismus fördern**
 - Abendevent, Wochenend- Seminar, mehrtätige Fortbildungen etc
- **Kulturveranstaltungen**
 - (Lesungen, Theater, Musik, Kabarett, Infoveranstaltung, Kino unter Sternen)
- **Bibliothek**

Die vollständige Auflistung von konkreten Ideen und Vorschlägen ist der beiliegenden Dokumentation des Dorfgesprächs zu entnehmen.



6. LEITZIELE

- **Stärkung der Ortsgemeinschaft, auch durch generationsübergreifende Aktionen**
- **Stärkung unserer wirtschaftlichen Strukturen**
- **Funktionales und ansprechendes Erscheinungsbild unseres Ortes, ökologische Schwerpunktsetzungen**
- **Vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot für alle Altersgruppen**



7. BEZUG ZUR HAUPTREGIONSTRATEGIE INDUSTRIEVIERTEL

Mönichkirchen liegt in der NÖ Hauptregion Industrieviertel und ist somit eingebettet in die Zielsetzungen und strategischen Stoßrichtungen der Hauptregionsstrategie Industrieviertel 2024. Für eine erfolgreiche Umsetzung der darin formulierten Inhalte im Sinne einer akkordierten Regionalentwicklung sollen sich auch die Ziele und Maßnahmen der Dorferneuerung an den übergeordneten Aktionsfeldern orientieren.

Aktionsfeld Wertschöpfung

Mönichkirchen besitzt ausflugstouristisches Potential, das durch die weitere Entwicklung attraktiver Kultur- und Freizeitangebote genutzt werden soll.

Aktionsfeld Umweltsystem und erneuerbare Energien

Die Gemeinde Mönichkirchen will erneuerbare Energieformen forcieren.

Aktionsfeld Daseinsvorsorge

Durch nachhaltige Wohnraumschaffung, bedarfsgerechte Infrastruktur, attraktive Mobilitätsangebote und ehrenamtliche Hilfestellungen soll die Lebensqualität weiter verbessert werden. Attraktive Kultur- und Freizeitangebote stärken den sozialen Zusammenhalt.

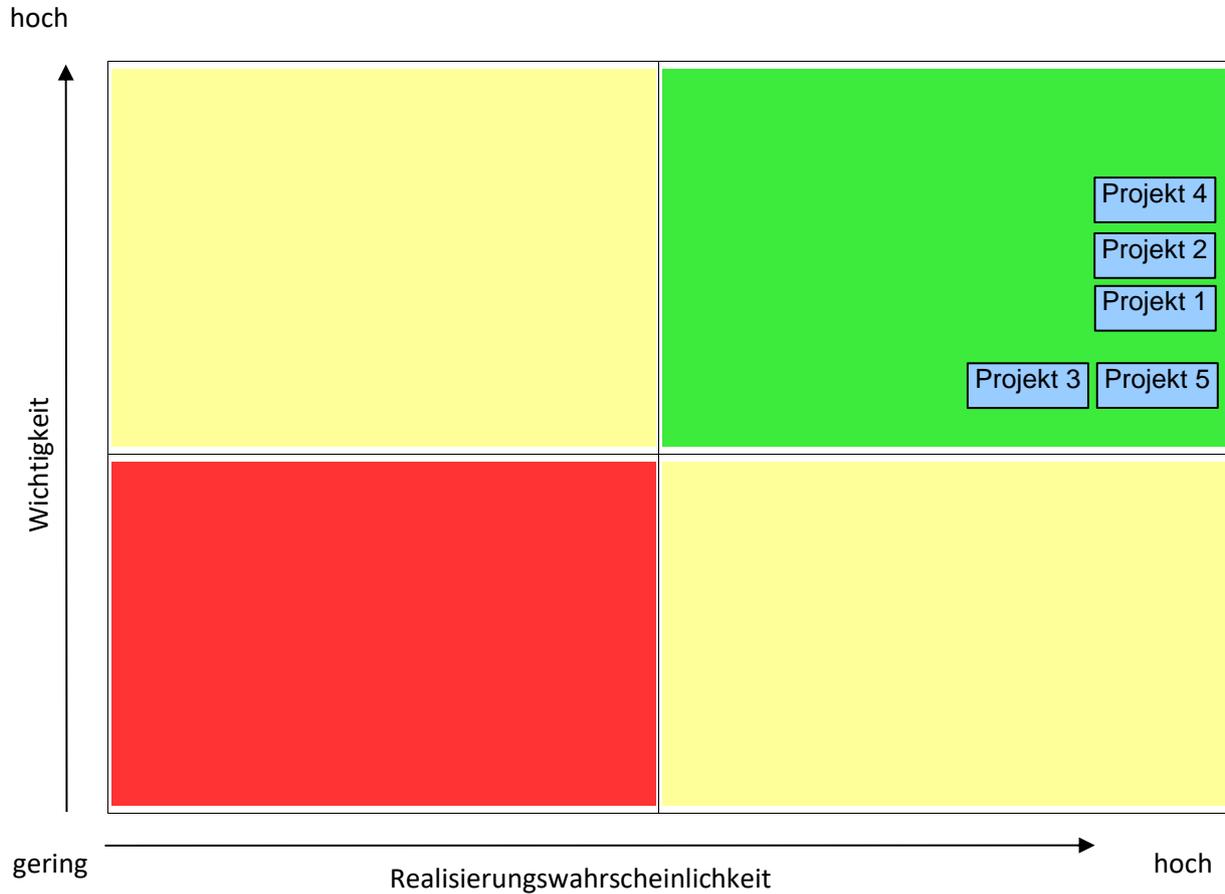
Aktionsfeld Kooperationssysteme

Als eine von 9 Gemeinden gehört Mönichkirchen zur Kleinregion Wechselland, in welcher seit vielen Jahren eine gute Zusammenarbeit zwischen den Kommunen besteht.



8. GEPLANTE MASSNAHMEN UND PROJEKTE

Projektportfolio für die wichtigsten Projekte mit Bezug zur Dorferneuerung aus der Sicht der Gemeinde



- | | |
|-----------|--------------------------------------|
| Projekt 1 | Ergänzungen am Kinderspielplatz |
| Projekt 2 | Barrierefreier Zugang zum Wasserpark |
| Projekt 3 | Fitnessgerät für alle Altersgruppen |
| Projekt 4 | Eislaufplatz |
| Projekt 5 | Holzsteg im Wasserpark |



Zeitplan und Kostenschätzung

Beginn der Umsetzung der wichtigsten Projekte und Maßnahmen in den nächsten Jahren, grobe Abschätzung der Umsetzungskosten:

	2023	2024	2025	2026	2027	Kosten
Projekt 1		X -----	X			5.000.-
Projekt 2	X					4.000.-
Projekt 3			X			8.000.-
Projekt 4		X				3.000.-
Projekt 5	X					4.500.-

9. GEMEINDERATSBESCHLUSS

Dieses Leitbild als Basis für die Weiterentwicklung des Ortes im Sinne der Dorferneuerung wird in der Gemeinderatssitzung am behandelt.

10. SICHERSTELLUNG DER BETEILIGUNG

Laut den „Durchführungsbestimmungen der Dorf- und Stadterneuerung, der Gemeinde²¹ und der Kleinregionen in Niederösterreich“ ist die Beteiligung der Bevölkerung in unterschiedlichen Intensitäten und Qualitäten erforderlich.

Visionen und Zielsetzungen für die weitere Entwicklung von Mönichkirchen wurden im Rahmen eines Workshops und eines Dorfgespräches mit den BürgerInnen weiter entwickelt. Das daraus entstandene Leitbild liegt nun vor.

Die BürgerInnenbeteiligung bei den Projekten, die noch zu entwickeln sind, wird stark von Art und Umfang der Projekte und der vorhandenen Rahmenbedingungen abhängen. Der bestehende Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Mönichkirchen“ wird wie bisher auch in Zukunft positive Initiativen aktiv mittragen, seitens der Gemeindeführung gibt es die Unterstützung dazu.



11. KONTAKTE

Gemeinde	Marktgemeinde Mönichkirchen
	2872 Mönichkirchen 18
	02649-20925
	gemeinde@moenichkirchen.gv.at
	www.moenichkirchen.at
Bürgermeister	Andreas Graf
	0664-1553888
	buergemeister@moenichkirchen.gv.at
Ansprechperson in der Gemeindeverwaltung	Amtsleiterin Mag. Yvonne Irsay
	02649-20925-76
	yvonne.irsay@moenichkirchen.gv.at
Verein	Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Mönichkirchen“ ZVR-Zahl 410656872 Obmann Mag. Dietmar Orglmeister 02649-259 pfarre-moenichkirchen@a1.net



12. STELLUNGNAHME DES BETREUERS

Mönichkirchen ist seit vielen Jahren ein sehr aktiver Dorferneuerungsort im Wechselland. Ich freue mich über den Entschluss, dass die Gemeinde in enger Kooperation mit dem Dorferneuerungsverein Mönichkirchen diesen erfolgreichen Weg weitergehen will.

Auch in den letzten Jahren wurde der Dorferneuerungsprozess in Mönichkirchen kontinuierlich fortgesetzt, Projekte entwickelt und betreut, Initiativen gesetzt, Ideen verwirklicht, Aktionen durchgeführt. Auch in den nächsten Jahren wollen der Dorferneuerungsverein und die Gemeinde wieder Akzente für die positive Weiterentwicklung von Mönichkirchen setzen. Die überparteiliche Rolle des Dorferneuerungsvereines war und ist ein Erfolgskriterium im Ort.

Nicht zuletzt die Corona- Pandemie hat uns in vielen Bereichen die Bedeutung einer funktionierenden Ortsgemeinschaft und Nachbarschaftshilfe und das Finden kreativer Lösungen bei Problembereichen gezeigt. Ich bin zuversichtlich, dass auch die nächsten Jahre für Mönichkirchen sehr fruchtbringend sein werden, ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Dorferneuerungsverein und den engagierten BürgerInnen für eine positive Zukunft!

Walter Ströbl,
NÖ.Regional.GmbH



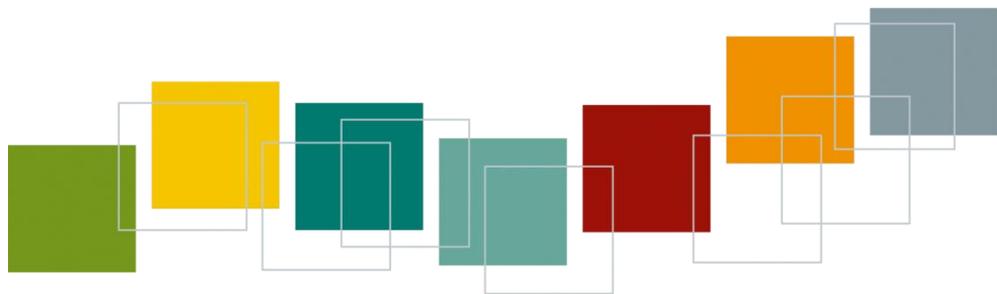
13. BLITZLICHTER





14. BEILAGE

- **Dokumentation des Dorfgespräches**



NÖ.Regional.GmbH

www.noeregional.at

www.facebook.com/noe.regional

Hauptregion Industrieviertel

2801 Katzelsdorf, Schlosstraße 1

02622 - 27156

industrieviertel@noeregional.at

Regionalberater:

Ing. Walter Ströbl

0676 – 88 591 212

walter.stroebl@noeregional.at

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung

